

## **Vorschlag des Geschäftsführenden Direktoriums**

**der**

**conwert Immobilien Invest SE**

FN 212163 f

über die Verwendung des Ergebnisses des Geschäftsjahres  
vom 1. Jänner 2009 bis 31. Dezember 2009

Das Geschäftsführende Direktorium der conwert Immobilien Invest SE, FN 212163 f, Albertgasse 35, 1080 Wien, schlägt vor, den im UGB-Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 ausgewiesenen kumulierten Bilanzgewinn des Geschäftsjahres vom 1. Jänner 2009 bis 31. Dezember 2009 in Höhe von EUR 28.114.040,19 wie folgt zu verwenden: Auf jede Aktie der Gesellschaft, die zum Zeitpunkt der Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns (das ist der Tag der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft, sohin der 15. April 2010) dividendenberechtigt ist, wird eine Dividende in Höhe von EUR 0,25 ausgeschüttet. Der Gesamtbetrag der Dividende ergibt sich sohin durch Multiplikation des Betrages von EUR 0,25 mit der Anzahl der Aktien der Gesellschaft, die am Tag der Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns dividendenberechtigt sind. Der verbleibende Teil des kumulierten Bilanzgewinns wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Gesellschaft hält zum 19.03.2010, 17:35 Uhr (Börseschluss) insgesamt 5.936.076 eigene Aktien, die nicht dividendenberechtigt sind, sodass aktuell der Gesamtbetrag der Dividende EUR 19.855.799 und der Anteil am Bilanzgewinn, der auf neue Rechnung vorzutragen ist, EUR 8.258.240,81 betragen würde. Erhöht sich bis zum Tag der ordentlichen Hauptversammlung die Anzahl der von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien, so wird der Anteil am Bilanzgewinn, der auf die vom Zeitpunkt der Erstattung dieses Gewinnvorschlages bis zur ordentlichen Hauptversammlung von der Gesellschaft zusätzlich erworbene eigene Aktien entfällt, nicht ausgeschüttet, sondern auf neue Rechnung vorgetragen. Verringert sich die Zahl der von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien bis zum Tag der ordentlichen Hauptversammlung, so wird ein auf diese eigenen Aktien entfallender Anteil am Bilanzgewinn, soweit dies für die Auszahlung einer Dividende in Höhe von EUR 0,25 je dividendenberechtigter Aktie erforderlich ist, ausgeschüttet und der verbleibende Anteil am Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorgetragen.

Wien, am 22. März 2010



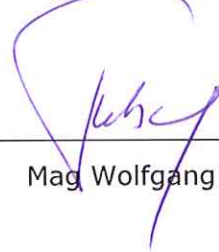
Mag Johann Kowar



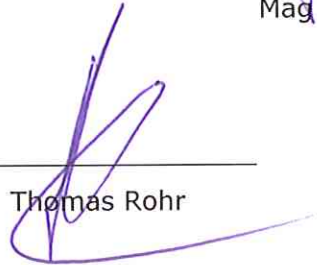
Mag Claudia Badstöber



Franz Jürgen Kelber



Mag Wolfgang Tutsch



Thomas Rohr